



Botschaft

Nr. 9

Datum 13. März 2012

Sanierung und Ausbau Langfeldstrasse, Langdorf- bis Langfeldkreisel, erste Ausbaustufe und Landerwerb für den Endausbau

Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

I. Allgemeines

Zur Entlastung der Zürcherstrasse Ost wurde das Verkehrskonzept Frauenfeld Ost (Neubau Langdorf- und Zeughauskreisel, Umbau Kreuzung Militär- / Breitenstrasse), verbunden mit einer gewissen Verkehrsumlagerung auf die Langfeldstrasse und die nachfolgenden Strassenabschnitte, umgesetzt. Im Zusammenhang mit den Entwicklungsmöglichkeiten im Gewerbegebiet Langdorf / Frauenfeld Ost und dem daraus resultierenden Verkehrskonzept gewinnt zudem die Langfeldstrasse im Bereich Langdorf- bis Langfeldkreisel zunehmend an Bedeutung. Basierend auf der prognostizierten Verkehrszunahme ist der heutige Querschnitt des Strassenabschnittes mit einem einseitigen Trottoir von 2 m Breite und einer Fahrbahnbreite von 7 m zu gering. Dies wurde bereits im Rahmen der Planungszone erkannt und deshalb wurden Vorschläge zum Ausbau der Langfeldstrasse erarbeitet. Damit angesichts des prognostizierten Verkehrsaufkommens die Querbarkeit für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie die Fahrplanstabilität des öffentlichen Verkehrs gewährleistet werden können, ist ein Strassenausbau erforderlich. Aufgrund des zu erwartenden Verkehrsaufkommens ist in Bezug auf die Fahrplanstabilität vor dem Kreisel Langfeld eine später zu erstellende Busbevorzugung vorzusehen. Dazu wird im Endausbau zwischen der Liegenschaft der Firma Allmendinger und dem Langfeldkreisel eine Strassenraumbreite von 18.5 m benötigt. Beim Ausbau ist auch Wert auf eine angemessene Gestaltung zu legen. Mit einer Allee soll der Strassenraum aufgewertet werden.

Zudem müssen die Werkbetriebe eine Hauptwasserzuleitung ersetzen und gleichzeitig wesentlich vergrössern. Die Kapazitäten der bestehenden Kanalisationsleitungen müssen erhöht sowie die elektrischen Leitungen erneuert werden. Damit verbunden muss der Strassenkörper anschliessend vollständig saniert werden.

Der Kanton beabsichtigt, in naher Zukunft die Zürcherstrasse Ost im Abschnitt Lindenspitz bis Towerkreisel zu erneuern. Um die Verkehrsströme aus dem Osten in die Stadt bewältigen zu können, müssen die beiden Bauvorhaben aufeinander abgestimmt werden.

II. Projektbeschreibung

Der Ausbau der Langfeldstrasse beginnt ab dem Langdorfkreisel und endet beim Langfeldkreisel. Das Projekt beinhaltet zwei Ausbaustufen resp. -etappen, die in der Ausführung voraussichtlich durch mehrere Jahre voneinander getrennt sind. Für beide Etappen (Endausbau) wird beidseitig Land von den angrenzenden Parzellen für den Strassen- und Trottoirausbau benötigt. Dieser Landerwerb soll für den Endausbau bereits zum jetzigen Zeitpunkt stattfinden, damit das Gesamtprojekt gesichert ist. So entsteht sowohl für die Stadt als auch für die Anstösser eine Planungssicherheit. Ausgeführt wird jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nur die erste Ausbaustufe (gemäss Abschnitt "A. Erste Sanierungs- resp. Ausbaustufe"). Ausschlaggebend für die Ausführung der zweiten Ausbauetappe (Endausbau) ist die Realisierung der geplanten Überbauungen, die ein zusätzliches Verkehrsaufkommen erwarten lassen sowie den Bedarf für eine bessere Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr erfordern.

A. Erste Sanierungs- resp. Ausbaustufe

In der ersten Ausbaustufe ist vorgesehen, die Fahrbahn mit teilweise neuem Trottoir nach Norden auszudehnen. Im Abschnitt Langdorfkreisel bis zum Bubenweg wird der nördliche Fahrbahnrand bis zur Parzellengrenze um ca. 1.8 m verschoben. Dies ergibt eine Fahrbahnbreite von 9 m. Da in der angrenzenden Parzelle eine Überbauung mit integrierter Fussgängerführung vorgesehen ist, entfällt dort das Trottoir. Vom Bubenweg bis zum Ausbauende der ersten Etappe ist ein Trottoir von gesamthaft 3 m Breite inkl. Baumallee und einer Fahrbahnverbreiterung bis 11 m im Bereich einer Aufspurung vorgesehen.

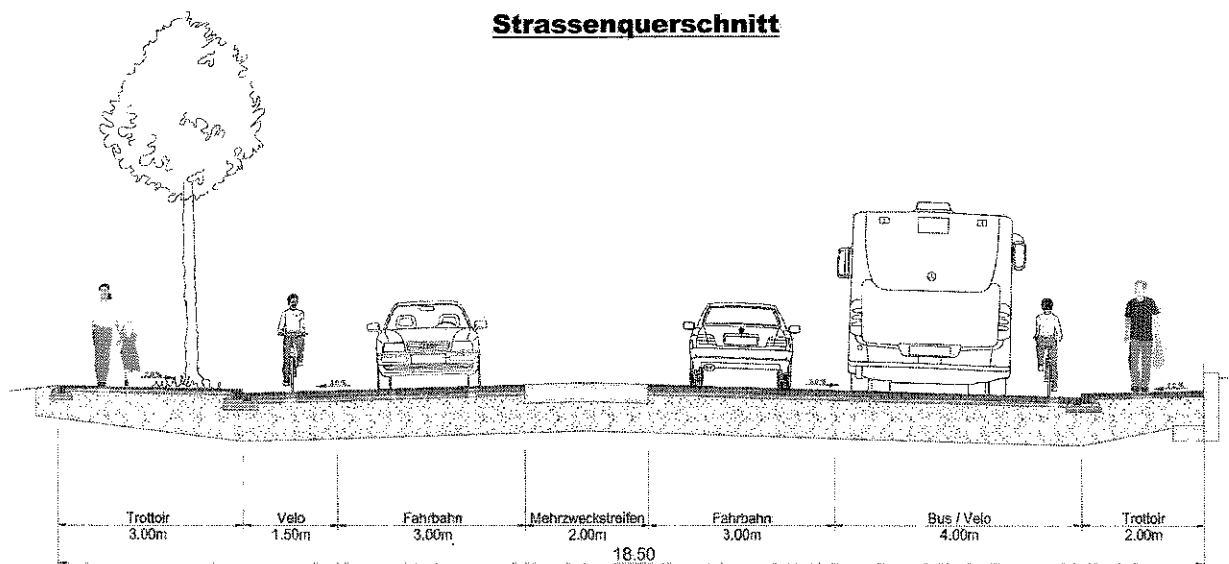
Vom Langdorfkreisel bis zur Firma Allmendinger kann der südliche Rand fertig gestellt und auf den Endausbau ausgelegt werden. Von der Firma Allmendinger bis zum Langfeldkreisel bleibt der südliche Fahrbahnrand in der ersten Etappe unverändert. Die Strassenentwässerung wird

anhand der abzuleitenden Menge (Fläche) des Oberflächenwassers auf den Endausbau ausgelegt und an die Schmutzwasserleitung angeschlossen.

Nach Umsetzung der ersten Ausbaustufe ist der Strassenabschnitt funktional uneingeschränkt nutzbar.

B. Endausbau

Der Ausbau der zweiten Etappe beginnt auf der Höhe der Firma Allmendinger und endet im Einfahrtsbereich des Langfeldkreisels an der Oststrasse. In diesem Abschnitt werden der Fahrbahnrand und das Trottoir gegen Süden verschoben. Die Verbreiterung ist notwendig, um einen sogenannten Mehrzweckstreifen und eine Fahrspur für den öffentlichen Verkehr (Busspur) zu realisieren. Der Mehrzweckstreifen dient dazu, den unterschiedlichen Ansprüchen der verschiedenen Verkehrsteilnehmer - z.B. für einparkende und abbiegende Fahrzeuge, als Querungshilfe für Fussgängerinnen und Fussgänger usw. – gerecht zu werden. Mit der separaten Busspur soll der öffentliche Verkehr flüssig gehalten werden, damit keine Fahrzeitverluste durch wartende Fahrzeuge entstehen. Der Zeitpunkt der Ausführung dieser Arbeiten ergibt sich aus dem effektiven Bedarf. Der Endausbau wird aufgrund der Höhe der Investitionen voraussichtlich wiederum einen Antrag an den Gemeinderat zur Folge haben (Baukredit nicht Bestandteil dieser Botschaft).



Zusammen mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) ist längerfristig eine bauliche Anpassung zur Kapazitätserweiterung des Langfeldkreisels geplant (nicht Gegenstand dieses Projekts).

III. Werkleitungen und Kanalisation

Die Werkbetriebe der Stadt Frauenfeld planen im Ausbaubereich der ersten Etappe ihre Werkleitungen zu erneuern. Das Wasserwerk muss die bestehende Transportleitung (Durchmesser 350 mm) durch eine neue Leitung mit einem Durchmesser von 500 mm zu ersetzen und parallel dazu eine zusätzliche Versorgungsleitung mit einem Durchmesser 200 mm zu verlegen. Die elektrische Versorgung wird vollständig erneuert.

Gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) der Stadt Frauenfeld aus dem Jahr 2003 / 2005 sind die Schmutzwasserleitungen im Ausbaubereich der Langfeldstrasse in der Dimension zu klein und müssen durch grössere ersetzt werden.

IV. Kosten

Im Voranschlag 2012 und im Finanzplan sind für die Strassenbauarbeiten der ersten Ausbaustufe Gesamtkosten von 1'850'000 Franken vorgesehen. Davon gelten 880'000 Franken als Unterhaltsarbeiten, für die der Stadtrat gemäss Gemeindeordnung Art. 56a abschliessend zuständig ist. Die zusätzlichen Bauarbeiten für den Strassenausbau der ersten Etappe betragen 650'000 Franken plus 320'000 Franken für den Landerwerb beider Etappen. Gemäss Gemeindeordnung hat der Gemeinderat über die Gesamtsumme von 970'000 Franken zu befinden.

V. Stand Landerwerb

Nachdem im Juli 2011 die Anstösser über das Projekt informiert wurden, fanden ab November 2011 die konkreten Gespräche mit den einzelnen Betroffenen statt. Auf der Nordseite der Strasse sind die beiden Aktiengesellschaften „Langfeld“ und „Gewerbehaus in der Au“ vom Landerwerb durch die Stadt Frauenfeld betroffen. Auf der Südseite sind die Firmen Tobler Verwaltungen AG, Allmendinger AG, Lidl Schweiz GmbH und Auto Lang AG betroffen. Von den Hauptbetroffenen liegt das Einverständnis für den Landerwerb vor.

Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Auf Grund der vorstehenden Ausführungen stellt Ihnen der Stadtrat folgende

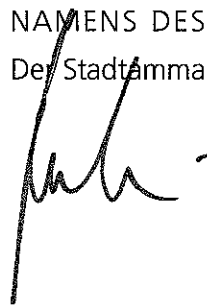
Anträge:

1. Die erste Ausbaustufe „Sanierung und Ausbau Langfeldstrasse, Langdorf- bis Langfeldkreisel“ wird bewilligt.
2. Der Kredit von 970'000 Franken für den Strassenausbau, wovon 650'000 Franken für Bauarbeiten (erste Ausbaustufe) und 320'000 Franken für den notwendigen Landerwerb (Endausbau) anfallen, wird zulasten des Kontos 2131.50100.295 bewilligt.

Die Vorlage geht an das Büro des Gemeinderates mit der Einladung, das Geschäft der zuständigen Geschäftsprüfungskommission zur Vorberatung, Berichterstattung und Antragstellung im Gemeinderat zuzuweisen.

Frauenfeld, 13. März 2012

NAMENS DES STADTRATES FRAUENFELD
Der Stadtmann



Der Stadtschreiber



Im Anhang

- Übersichtsplan

Die Projektpläne können gegen Voranmeldung auf dem Tiefbauamt eingesehen werden.

Übersichtsplan

Sanierung und Ausbau Langfeldstrasse

